

## **Präsentation der Projektergebnisse „Dimensionsverhalten im Bogenoffset“ zum PTS-Symposium Papier und Bedruckbarkeit**

Am 22. und 23.12.2016 fand in München das PTS-Symposium Papier und Bedruckbarkeit statt. Im Rahmen der Veranstaltung wurden innovative Lösungsansätze und Geschäftsfelder im Zusammenhang mit der Papierproduktion und -verarbeitung vorgestellt. Eine Vortragsession widmete sich der Bewertung und Nachverfolgung der Qualität von Papier über seine gesamte Wertschöpfungskette hinweg.

In diesem Teil des Symposiums stellte Frau Beatrix Genest vom SID den aktuellen Bearbeitungsstand des Projekts „Dimensionsstabilität von Bogenoffsetpapieren“ (IGF 18875BG) vor. Das Projekt wird vom SID in Zusammenarbeit mit der PTS (Papiertechnische Stiftung) bearbeitet und hat zum Ziel, das Dehnungsverhalten von Druckpapieren und die darauf wirkenden Einflussfaktoren zu untersuchen. Dazu werden Druckversuche mit verschiedenen Papieren und Druckbedingungen durchgeführt, die Verzerrung des Druckbilds gemessen und daraus die Verformung des Bedruckstoffes bei Durchlauf durch die Druckmaschine berechnet. Zum bisherigen Projektstand lässt sich bereits die Stärke der Einflussfaktoren einordnen. Wesentlich für die Verformung des Papiers sind demzufolge Flächengewicht und Laufrichtung des Papiers, Farbbelegung der Druckform und die übertragene Feuchtmittelmenge. Einflussgrößen wie Druckpressung, Zusammensetzung des Feuchtmittels und Art der Druckfarbe sind von geringerer Bedeutung. Im Ergebnis des Projekts sollen Papiereigenschaften, die zu geringeren Passerabweichungen beim Drucken führen, identifiziert und eine Klassifizierung der Papiere hinsichtlich der Verformungsneigung ermöglicht werden. Darüber hinaus werden Empfehlungen für Kompensationsmaßnahmen beim Drucken zur Verringerung der Passerabweichungen abgeleitet sowie Vorgaben für die gezielte Verzerrung des Druckbildes einzelner Farbauszüge zur Kompensation der Papierverformung ausgearbeitet.

Ein weiterer Schwerpunkt des Symposiums war die Kennzeichnung und Codierung von Verpackungen - ein Thema mit viel Dynamik auf der regulatorischen Seite sowie bei der Produkt- und Verfahrensentwicklung.

Der dritte Fokus lag auf einer verbesserten Wertschöpfung durch funktionale Oberflächen. Zu diesem Bereich wurden einige besonders innovative Vorträge gehalten.